



MIETERSELBSTAUSKUNFT FÜR GEWERBLICHE INTERESSENTEN

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, diese Selbstauskunft auszufüllen. Ihre Angaben sind entscheidend für den Abschluss des Mietvertrages und zur Vorstellung Ihrer Person / Firma beim Vermieter. Sie werden selbstverständlich vertraulich behandelt!

ANGABEN ZUR MIETSACHE:

Anschrift:

Lage der Gewerbeeinheit:

Objektnummer / Objekt ID: Kaltmiete: Kautio:

Betriebskosten:

Heizkosten:

Mietbeginn: Gesamtmiete: Provision:

Vertragslaufzeit: Staffelmiete:

Besondere Vereinbarungen:

.....

ANGABEN ZUR FIRMA:

Firmenname, Gesellschaftsform:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Hauptsitz der Firma:

Telefon / Fax / Mobil:

E-Mail:

Gründung (& Eintragung ins Handelsregister):

Branche / Tätigkeit:

Erlaubnis für selbstständige Tätigkeit liegt vor gemäß:

Steuernummer:

Inhaber / Gesellschafter:

Vertretungsberechtigte Personen:

Anschrift des Inhaber / Gesellschafters:.....

Staatsangehörigkeit:

Anzahl der Standorte / Filialen:

Anzahl der Beschäftigten zur Zeit:

Jahresnettoeinkommen / Gewinn:

Bisheriger Gewerbestandort:

Kam es in den letzten 2 Jahren zu Lastschriftrückgaben?

Für den Mietvertragsabschluss sind folgende Unterlagen notwendig:

- Handelsregisterauszug
- Kopie des Personalausweises des Vertretungsberechtigten
- Betriebswirtschaftliche Auswertung / Bilanz
- Mietschuldenfreiheitsbescheinigung Ihres jetzigen Vermieters
- SCHUFA-Auskunft

.....

.....

.....

Die Angaben dienen der Grundlage zur Beurteilung des Interessenten und für den Abschluss des Mietvertrages. Die Selbstauskunft wird an den Vermieter bzw. die bevollmächtigte Verwaltung weitergeleitet. Der Mietinteressent bestätigt durch seine Unterschrift, dass die Angaben der Wahrheit entsprechen und dass weder derzeit noch in der Vergangenheit gegen die Firma bzw. deren Inhaber, Geschäftsführer oder Gesellschafter ein gerichtliches Mahn- oder Insolvenzverfahren eingeleitet wurde, noch eine eidesstattliche Versicherung abgegeben wurde. Ihm ist weiterhin bekannt, dass unrichtige Angaben den Vermieter berechtigen, die Wirksamkeit eines etwaig abgeschlossenen Mietvertrages anzufechten und ggf. Schadensersatz zu verlangen. Der Empfänger der Selbstauskunft versichert, dass er die Angaben des Interessenten streng vertraulich behandelt und insbesondere die Bestimmungen des Datenschutzes zum Schutz personenbezogener Angaben beachtet. Kommt der Mietvertrag nicht zustande, erfolgt die Vernichtung der Dokumente. Die eingereichten Unterlagen können nicht zurückgesendet werden!

.....
*Unterschrift vertretungsberechtigter Mietinteressent
& Firmenstempel*